



Regine Kapeller-Adler Lecture 2026: Biomimicry: Innovation Inspired by Nature's Secret!

Christine Radtke

Leiterin der Universitätsklinik für Plastische,
Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie,
MedUni Wien/AKH Wien

Donnerstag, 12. Februar 2026, 18:00 Uhr
Josephinum der MedUni Wien
Währinger Straße 25, 1090 Wien

www.vfwf.at

Regine Kapeller-Adler Lecture 2026

Der vfwf (Verein zur Förderung von Wissenschaft und Forschung) bietet ein spannendes Programm im Zeichen der Forschung:



Die Plastische Chirurgie hat das Ziel, Form und natürliche Funktion wiederherzustellen. Von der Rekonstruktiven Chirurgie hat sich die Plastische Chirurgie zur Regenerativen Chirurgie entwickelt. Hier spielt die Biomimetik eine ganz besondere Rolle, indem die

Natur als Vorbild für die Regeneration, Struktur und Heilung dient. Christine Radtke spricht über „Biomimicry: Innovation Inspired by Nature's Secret!“ Es werden neue Therapien und zukunftsweisende Trends präsentiert.

Weiters werden im Rahmen der Veranstaltung Dissertations- und Habilitationspreise vergeben.

Regine Kapeller-Adler,

Jahrgang 1900, war eine Chemikerin, die in den frühen 1930er-Jahren mit ihrer Innovation Geschichte schrieb: Sie entwickelte einen Schwangerschaftstest auf Histidin-Basis, der innerhalb von wenigen Stunden ein Ergebnis lieferte – damals eine Revolution. Trotz ihrer herausragenden Leistungen wurde ihr als Frau und Jüdin eine wissenschaftliche Karriere in Österreich verwehrt und sie war immer stärkeren Repressionen ausgesetzt. Nach dem „Anschluss“ 1938 konnte sie ihr Medizinstudium nicht abschließen, wurde vertrieben und fand in Großbritannien eine neue Heimat. Der vfwf schafft mit der ihr gewidmeten Lecture einen hochkarätig besetzten Tag für die Forschung, der im Zeichen des Austauschs und des Wissentransfers steht.

Regine Kapeller-Adler,

Jahrgang 1900, war eine Chemikerin, die in den frühen 1930er-Jahren mit ihrer Innovation Geschichte schrieb: Sie entwickelte einen Schwangerschaftstest auf Histidin-Basis, der innerhalb von wenigen Stunden ein Ergebnis lieferte – damals eine Revolution. Trotz ihrer herausragenden Leistungen wurde ihr als Frau und Jüdin eine wissenschaftliche Karriere in Österreich verwehrt und sie war immer stärkeren Repressionen ausgesetzt. Nach dem „Anschluss“ 1938 konnte sie ihr Medizinstudium nicht abschließen, wurde vertrieben und fand in Großbritannien eine neue Heimat. Der vfwf schafft mit der ihr gewidmeten Lecture einen hochkarätig besetzten Tag für die Forschung, der im Zeichen des Austauschs und des Wissentransfers steht.



Fotocredit: privat (Regine Kapeller-Adler); MedUni Wien/feelfimage (Christine Radtke)
Josephinum, Sammlungen der
Medizinischen Universität Wien
Währinger Straße 25, 1090 Wien

Begrüßung

Eva Maria Compérat
Präsidentin des vfwf, Klinisches Institut für Pathologie
MedUni Wien/AKH Wien

Markus Müller
Rektor der MedUni Wien

Regine Kapeller-Adler Lecture: Biomimicry: Innovation Inspired by Nature's Secret!

Christine Radtke
Leiterin der Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie,
MedUni Wien/AKH Wien

Preisverleihung

Der vfwf verleiht im Rahmen der Veranstaltung an junge Wissenschafter:innen für hervorragende Leistungen folgende Wissenschaftsprize:

Dissertationspreis 2026

Habitationspreis 2026

Verleihung der vfwf-Ehrenmitgliedschaft

Der vfwf vergibt an verdienstvolle Mitglieder die Ehrenmitgliedschaft

Get-together

Musikalisches Rahmenprogramm

Wiener Lerchenquartett

Wir ersuchen um Anmeldung bis 9. Februar 2026 per Email unter office@vfwf.at

Fördernde Mitglieder:

Platin



Gold



Silber



Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.